

PRESSEMITTEILUNG

Merklinger hilft –Scheckübergabe

Am vergangenen Montag überreichten Pfarrer Küttner und Bürgermeister Kneipp im Namen des Partnerschaftsfonds „Merklinger hilft“ einen Scheck über 5.000 € an den Förderverein Merklinger Vereine.



Bild v. l. n. r. BM Kneipp, Marie-Luise Jakob, Horst Nägele und Pfarrer Küttner

Mit diesem Geld sollen neue Vereinsstände, die insbesondere beim Adventsmarkt, Dorffest oder bei anderen Veranstaltungen eingesetzt werden, das Material anschaffen und gebaut werden.

Die Idee für die neuen Vereinsstände hatte Hans-Jürgen Kohn (Vorsitzender Förderverein). Mit seinem Können als Schreiner hat er zunächst einen Prototyp gebaut. In einer Vereinsversammlung wurden anhand eines Modells die neuen Stände vorgestellt. Inzwischen wurde auch ein Aufbewahrungsständer konzipiert. Bereits bis zum Adventsmarkt 2025 sollen die ersten Stände fertig sein.

Bürgermeister Kneipp bedankt sich ganz herzlich für das Engagement von Hans-Jürgen Kohn und seinen Mitstreitern im Förderverein, die sich nicht nur um das Inventar der Vereine kümmern, sondern sich auch um die finanzielle Abwicklung, z. B. vom Dorffest kümmern. Zur Scheckübergabe waren Marie-Luise Jakob als Kassiererin des Förderverein und Horst Nägele als Vereinssprecher ins Rathaus gekommen.

Bereits letztes Jahr hatte „Merklinger helfte“ eine Förderung von 3.000 € für die neuen Vereinsstände in Aussicht gestellt. In der diesjährigen Sitzung des Kuratoriums, das aus Vertretern des Kirchengemeinderates und des bürgerlichen Gemeinderats besteht, beschlossen, die Förderung auf 5.000 € zu erhöhen. Insgesamt beabsichtigt der Förderverein bis zu 10 neue Vereinsstände zu bauen.



Bild: Horst Nägele erläutert Pfarrer Küttner das Modell der neuen Vereinsstände mit Aufbewahrungständer

Im weiteren Verlauf bedankte sich Bürgermeister Kneipp nochmals ganz herzlich bei allen Spendern und Unterstützern von „Merklinger helfte“, insbesondere denjenigen, die über's Jahr verschiedene Veranstaltungen umgesetzt haben. Hier seien das Weißwurstfrühstück im Backhaus, die Cappuccino-Bar am Dorffest und im Herbst das 4. Benefizkonzert am 22.11.2025 mit Dr. Sergey Shkoliarenko am Piano im Hotel Ochsen genannt.

„Merklinger helfte“ hat aktuell ein Stiftungsvermögen von 62.000 € und unterstützt neben dem Förderverein auch verschiedene Aktionen, wie die Entwicklung der Gaststättenrunde, Projekte in der Grundschule, das Nachfolgeprojekt der Notenhüpfer und nicht zuletzt die wichtige und wertvolle Arbeit des Helferkreises, der sich seit 10 Jahren um geflüchtete Menschen in Merklingen kümmert und damit einen wichtigen Beitrag zur Integration leistet.

Trotz aller Förderungen bleibt immer ein Budget bei „Merklinger helfte“ bestehen, damit Menschen, die in Not geraten, unbürokratisch und schnell eine erste Überbrückungshilfe gewährt werden kann. Hierzu braucht es nur eine Information an Pfarrer Cornelius Küttner oder Bürgermeister Sven Kneipp.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Bürgermeister Sven Kneipp (Telefon 07337 96 20 13) zur Verfügung